

# Eigenverbrauchsgemeinschaften als Chance

*energie bewegt winterthur - 43. Energie-Lunch*

03. April 2025

1. Vorstellung Fleco Power AG
2. Entwicklungen am Strommarkt
3. Förderung Photovoltaik ab 2026
4. Eigenverbrauchsgemeinschaften vZEV / LEG
5. Ausblick
6. Zusammenfassung

# Die Fleco Power AG ist eine Produzentenorganisation



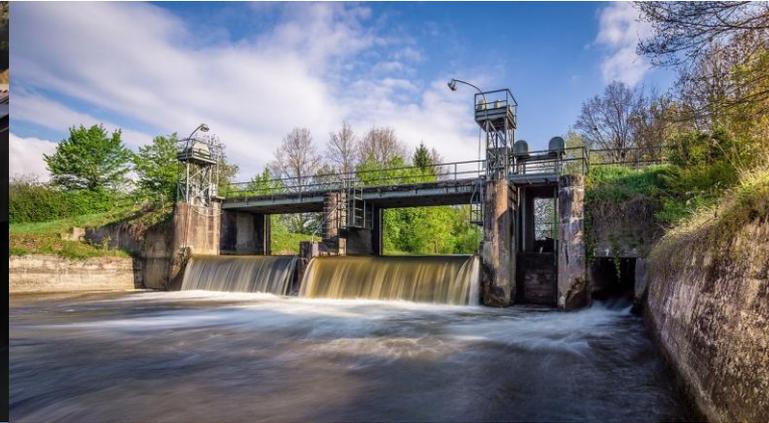
## Unsere Ziele

- Die Produzenten sollen mit einer **starken eigenen Gesellschaft** unabhängig bleiben und mitbestimmen können

## Unsere Investoren

- Genossenschaft Ökostrom Schweiz
- MBRsolar AG
- ADEV-Energiegenossenschaft
- Unabhängige Energieproduzenten

# Unsere Kunden sind Anlagenbetreiber in der ganzen Schweiz



## Stromvermarktung

Fleco Power übernimmt Ihre Stromproduktion und bringt Sie unkompliziert an den Strommarkt. Egal ob Direktvermarktung oder Spotmarkt – wir haben eine Lösung.

## Flexibilitätsvermarktung

Fleco Power ermöglicht Ihnen eine unkomplizierte Teilnahme am Regelenergiemarkt. Möglich wird dies durch die intelligente Bündelung von Anlagen zu einem virtuellen Grosskraftwerk.

## Elektrizitätsgemeinschaften

Nutzen Sie das neue Energiewirtschaftsgesetz und bilden Sie eine lokale Elektrizitätsgemeinschaft. Fleco Power übernimmt alle administrativen Aufgaben und reduziert den Aufwand für die Beteiligten auf ein Minimum.

## Anlagenmanagement

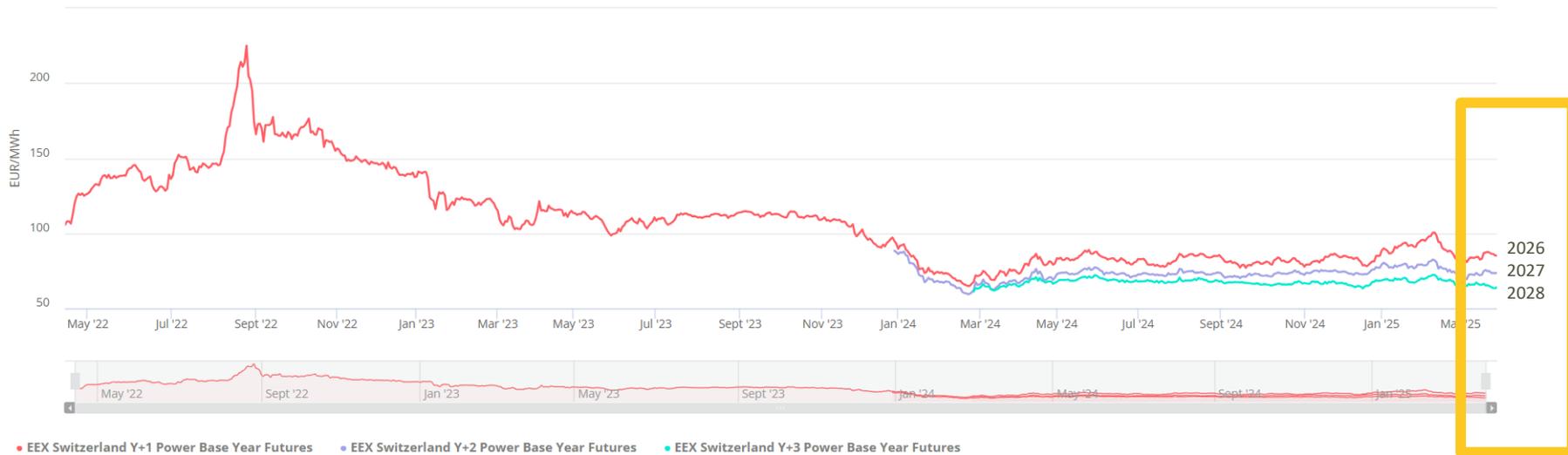
Fleco Power bietet individuelle Lösungen für ein optimiertes Anlagenmanagement. Sie behalten den Überblick über Ihr Anlagenportfolio und optimieren Ihre Erträge.

# Entwicklungen am Strommarkt



# Historische Preisentwicklung Terminmarkt («base 1y»)

In EUR/MWh

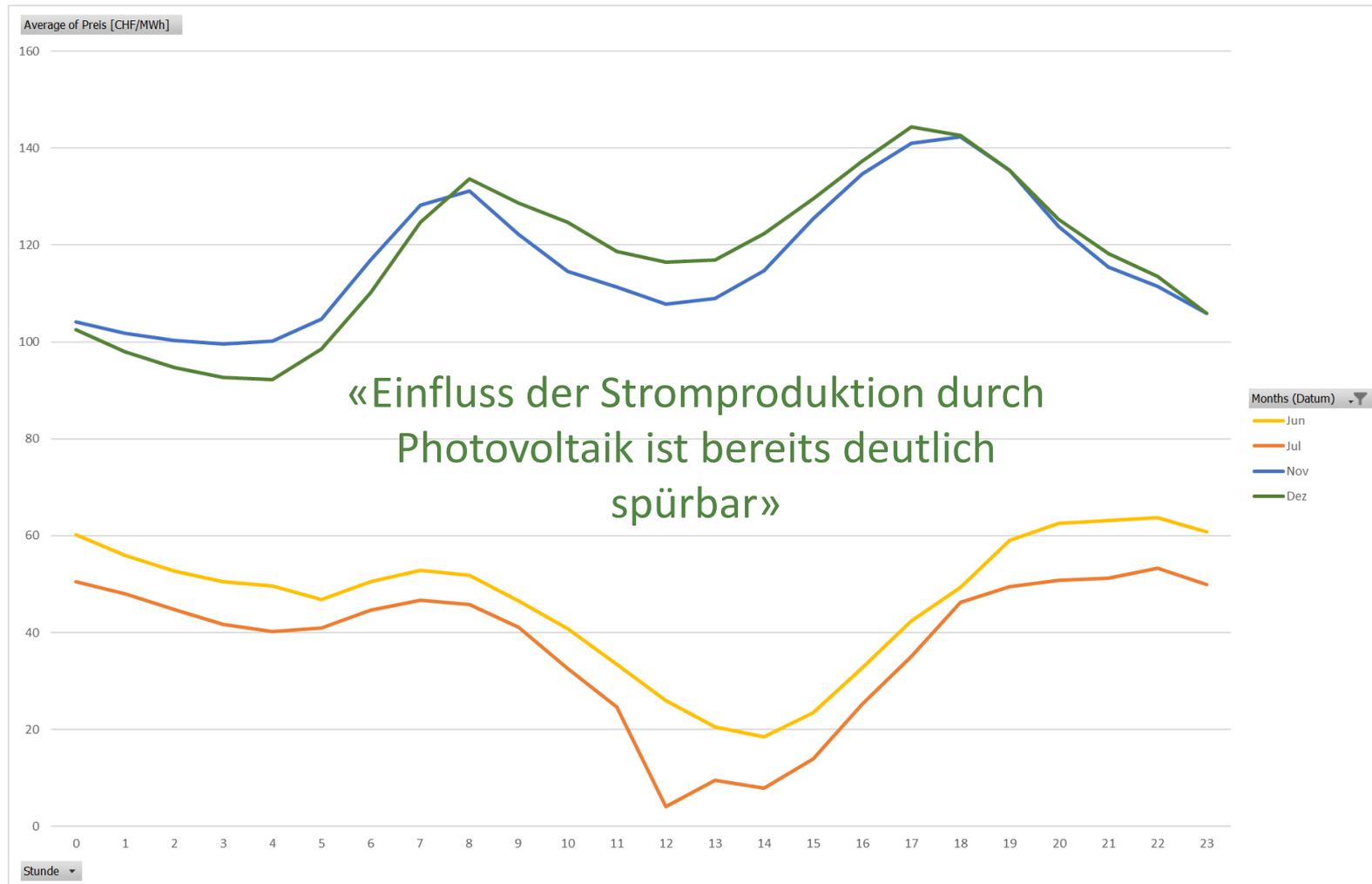


Source: EEX | Timezone: UTC

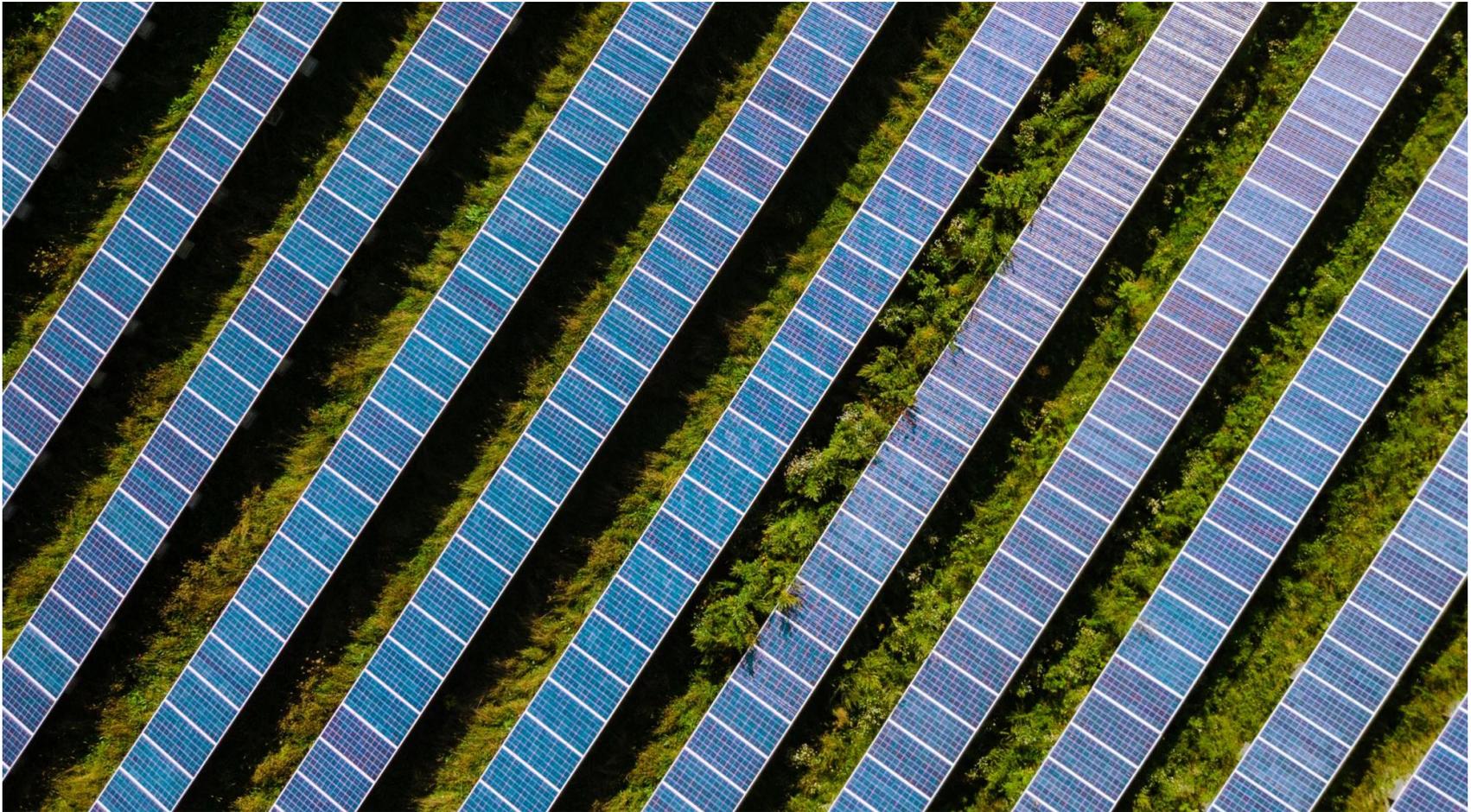
«Die Marktteilnehmer erwarten weiterhin moderate Preise für die kommenden Jahre»

# Stündliche Preise Spot-Markt Schweiz 2024

In CHF/MWh



# Förderung Photovoltaik ab 2026



# Mit dem neuen Stromgesetz wird der Marktpreis schweizweit Grundlage für die Rückliefervergütung



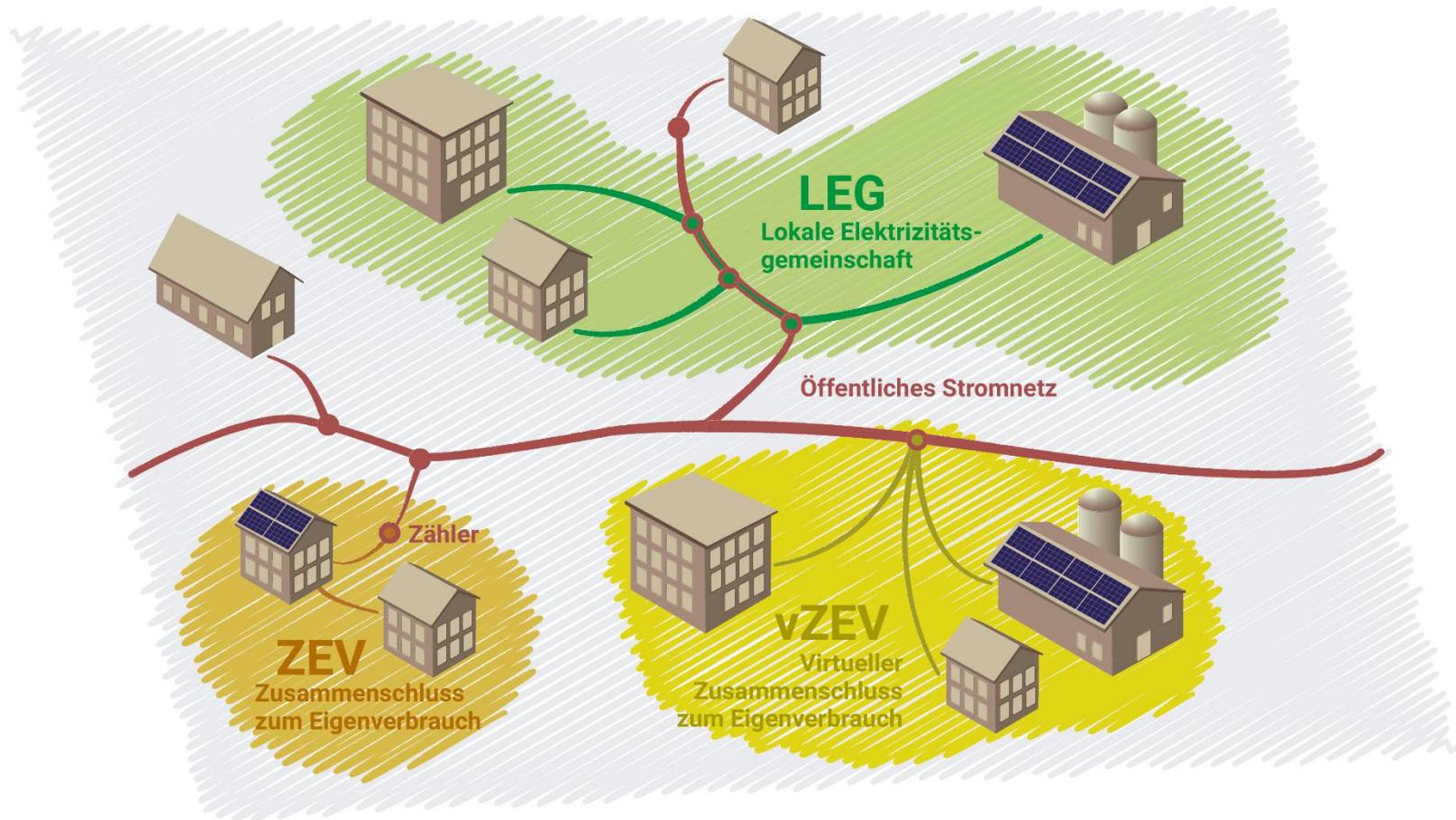
	bis 150 kWp	Ab 150 kWp bis 3000 kWp	
Eigenverbrauch	Mit oder ohne	Mit	Ohne
Bestehende Anlagen	<b>Vergütung durch VNB, minimal Marktpreis bzw. Minimalvergütung</b>	<b>Vergütung durch den VNB, minimal zum Marktpreis, keine Minimalvergütung (Art 15)</b>	
Neuanlagen oder erhebliche Erweiterung oder Erneuerung bestehender Anlagen -> d.h. alle Inbetriebnahmen ab Inkrafttreten	<u>Anlagen mit Eigenverbrauch</u> Für die Leistung bis 30 kW: <b>6.0 Rp/kWh</b>  Für die Leistung von 150 kW: <b>1.2 Rp/kWh</b>  <u>Anlagen ohne Eigenverbrauch</u> <b>6.2 Rp/kWh</b>	<b>Vergütung durch den VNB, minimal zum Marktpreis, keine Minimalvergütung (Art 15)</b>	Wahl 1: <b>Vergütung durch den VNB, minimal zum Marktpreis</b> keine Minimalvergütung (Art 15)  Wahl 2: <b>Teilnahme gleitende Marktprämie</b> Vergütungssatz „orientiert an den Gestehungskosten“ (Art 29) (*)

Definition «Marktpreis»: «vierteljährlich gemittelten Marktpreis zum Zeitpunkt der Einspeisung»

\* gleitende Marktprämie: via Auktionen; EIV kann nicht gleichzeitig beansprucht werden, von Dezember bis März können 10% des Überschusses einbehalten werden (Winterbonus)



# Gleichzeitig werden neue Möglichkeiten eingeführt, um Solarstrom lokal zu verkaufen



# Der lokale Verkauf von Strom wird zukünftig entscheidend zur Wirtschaftlichkeit einer PV-Anlage beitragen



	bis 150 kWp	Ab 150 kWp bis 3000 kWp	
Eigenverbrauch	Mit oder ohne	Mit	Ohne
Bestehende Anlagen	Verkauf in der direkten Nachbarschaft: ZEV/vZEV		Verkauf in der Gemeinde: LEG
Neuanlagen oder erhebliche Erweiterung oder Erneuerung bestehender Anlagen -> d.h. alle Inbetriebnahmen ab Inkrafttreten			(GIMP)

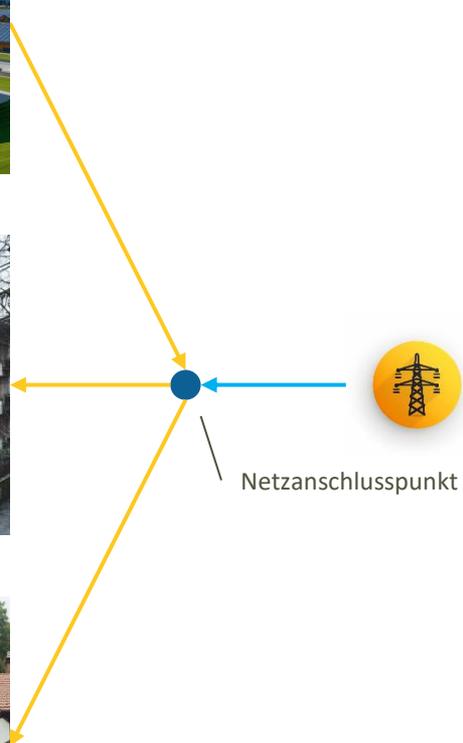
«Der lokale Stromverkauf verringert die Abhängigkeit vom Marktpreis»



# Eigenverbrauchsgemeinschaften vZEV / LEG



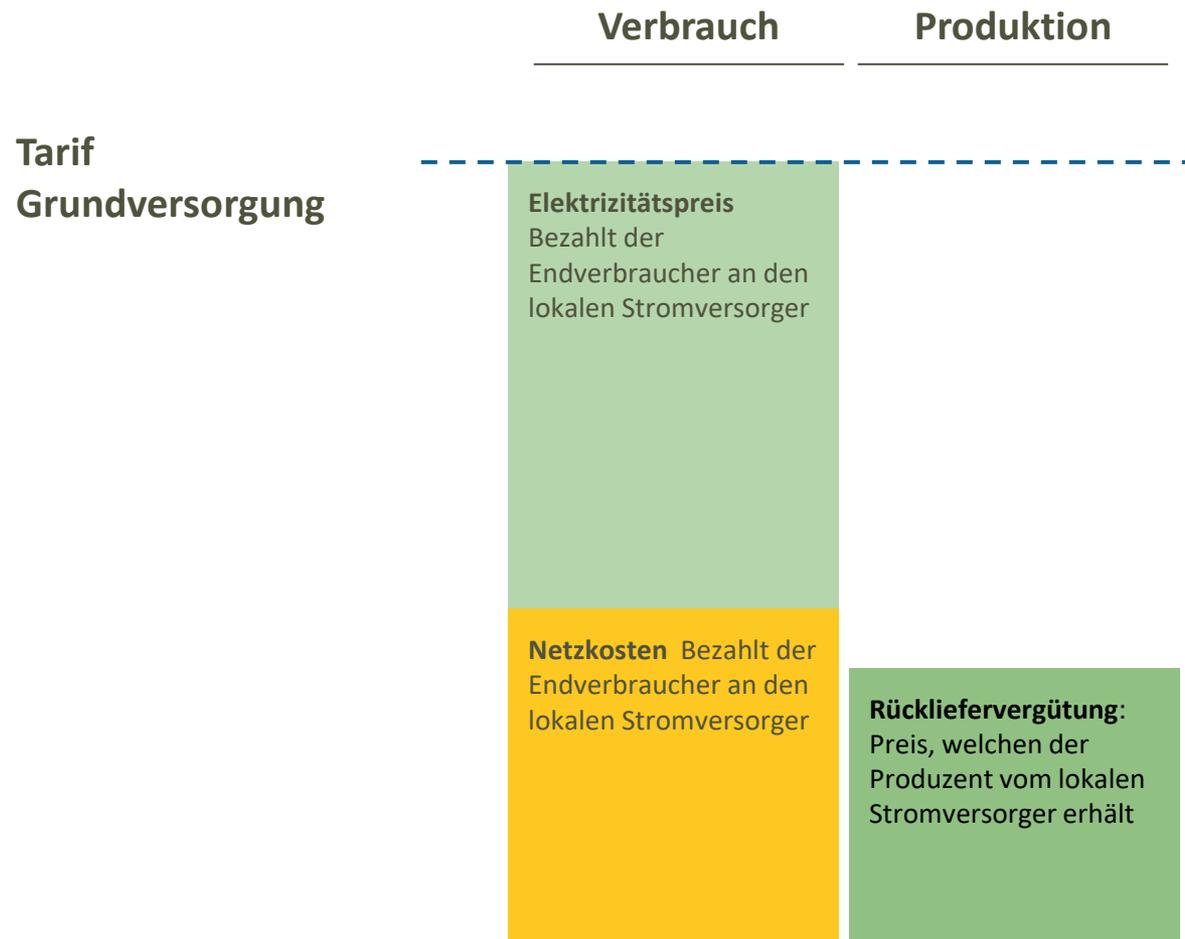
# Der vZEV macht ab 01.01.2025 die Belieferung von Nachbarn mit Solarstrom deutlich einfacher



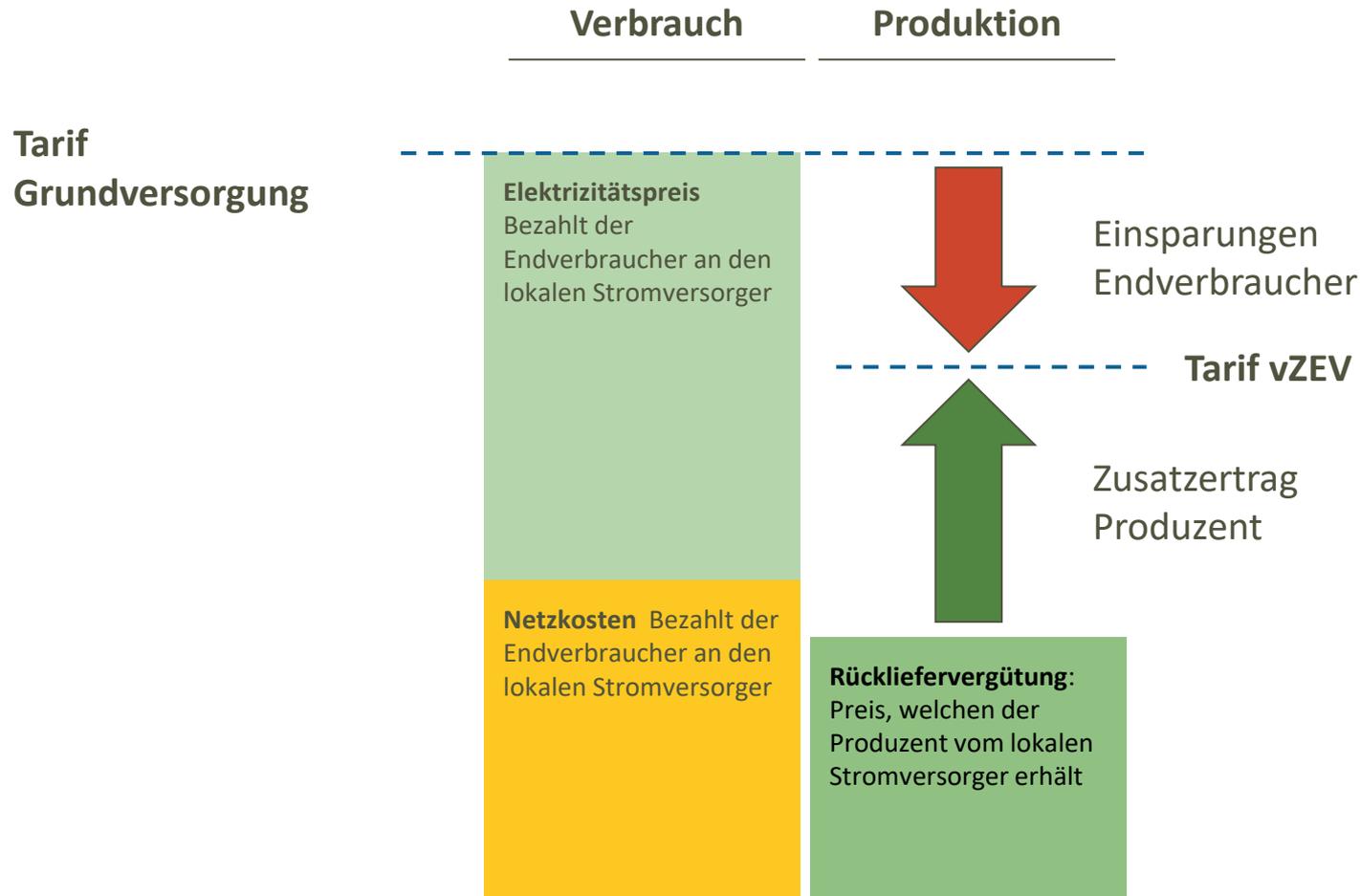
## Details

1. Produzenten können Verbraucher hinter dem gleichen **Netzanschlusspunkt** neu ohne Umbauten der Zähler mit Strom beliefern
2. Produzenten verkaufen den zeitgleich produzierten Strom direkt an Endverbraucher
3. Der nicht vom Produzenten direkt gelieferte Strom kommt weiterhin aus der Grundversorgung

# Mit einem vZEV kann der Eigenverbrauch der Anlage einfach erweitert werden, der Wert der Energie steigt



# Mit einem vZEV kann der Eigenverbrauch der Anlage einfach erweitert werden, der Wert der Energie steigt



«Die Netzkosten entfallen vollständig»

# Die Einsparungen beim Netzentgelt machen den vZEV finanziell attraktiv



Gemeinsamer  
Netzanschlusspunkt

Energieversorger



PV-Anlage

Beispielrechnung Versorgungsgebiet CKW	Rp./ kWh
Tarif Endverbraucher (CKW ClassicStrom 2025)	21
Rückliefervergütung Produzent (Q3 2024, Marktpreis + HKN*)	4.3
<b>Mehrwert total</b>	<b>16.7</b>

\* Herkunftsnachweis, Anlagengröße > 100 kWp

# Die LEG ermöglicht ab 01.01.2026 erstmals einen Stromverkauf über das öffentliche Stromnetz

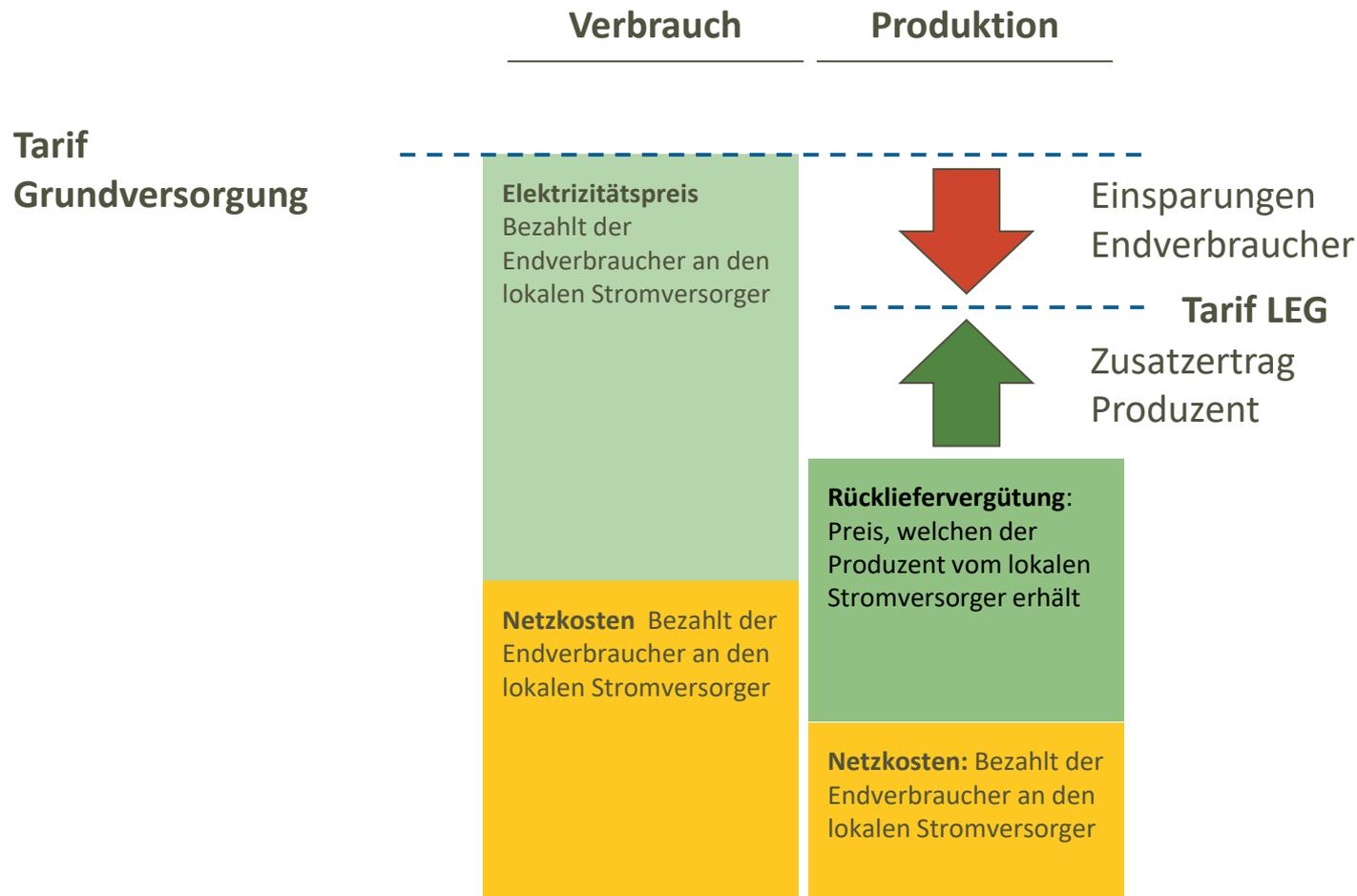


## Details



1. Produzenten und Verbraucher bilden eine lokale Elektrizitätsgemeinschaft
2. Der Produzent verkauft den zeitgleich produzierten Strom direkt an den Endverbraucher **via das öffentliche Stromnetz**
3. Der nicht vom Produzenten direkt gelieferte Strom kommt weiterhin aus der Grundversorgung
4. Relevant für Anlagen ausserhalb von KEV/EVS

# Die LEG schafft einen finanziellen Mehrwert für alle Teilnehmenden



«Die Netzkosten sind reduziert»

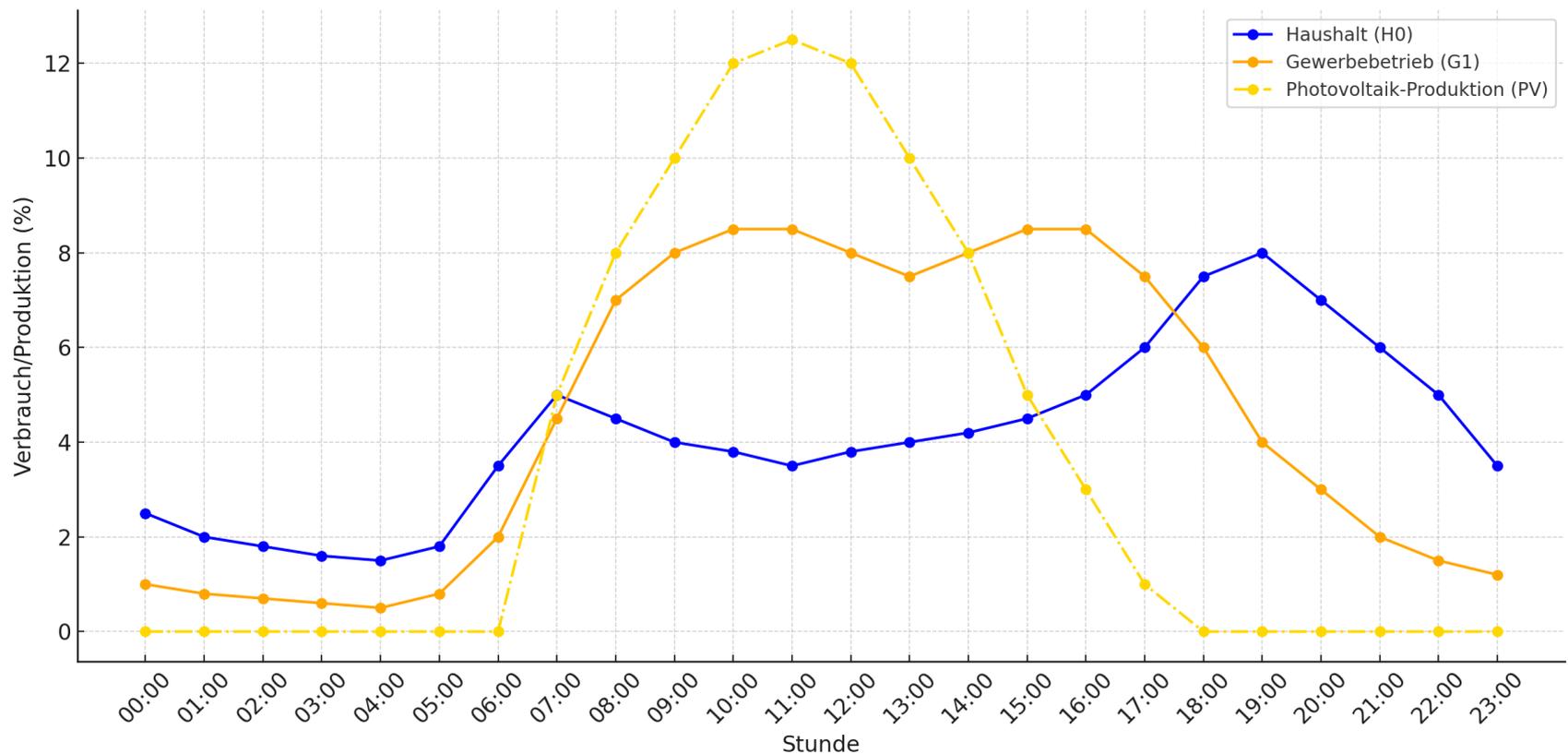
# LEGs sind als Schutz vor tiefen Rückliefervergütungen hilfreich und können z.B. mit Batterien ausgebaut werden



Beispielrechnung Versorgungsgebiet CKW	Rp./ kWh
Elektrizitätspreis Verbraucher (CKW ClassicStrom 2025)	8.5
Rückliefervergütung (Q3 2024, Marktpreis + HKN*)	4.3
Differenz Tarife	<b>4.2</b>
20% Netznutzungsabschlag von 5.4 Rp./kWh	1.1
<b>Mehrwert total</b>	<b>5.3</b>

\* Herkunftsnachweis, Anlagengrösse > 100 kWp

# Entscheidend für eine gute Wirtschaftlichkeit ist, dass die Profile von Produktion und Verbrauch zusammen passen





Analysieren



Flexibilisieren



Optimieren

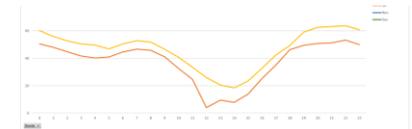
## Digitales Anlagenmanagement für volle Transparenz!

- Verschiedene Standorte
- Verschiedene Tarife und Förderung
- Produktion und Verbrauch
- Kosten und Erträge

*Lebensdauer  
PV-Anlage: >25  
Jahre*

## Photovoltaik und Batterien als Gesamtsystem denken!

- Zunehmende Anforderungen zur Marktintegration Produktion
- Dynamische Tarife im Verbrauch
- Sinkende Speicherkosten

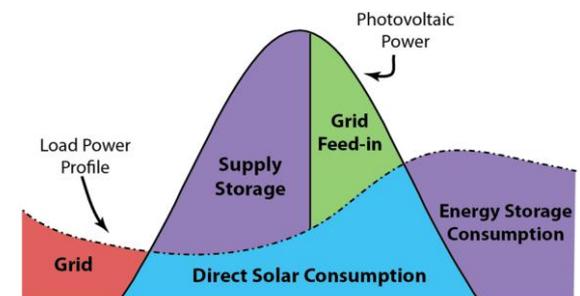


## Lokal

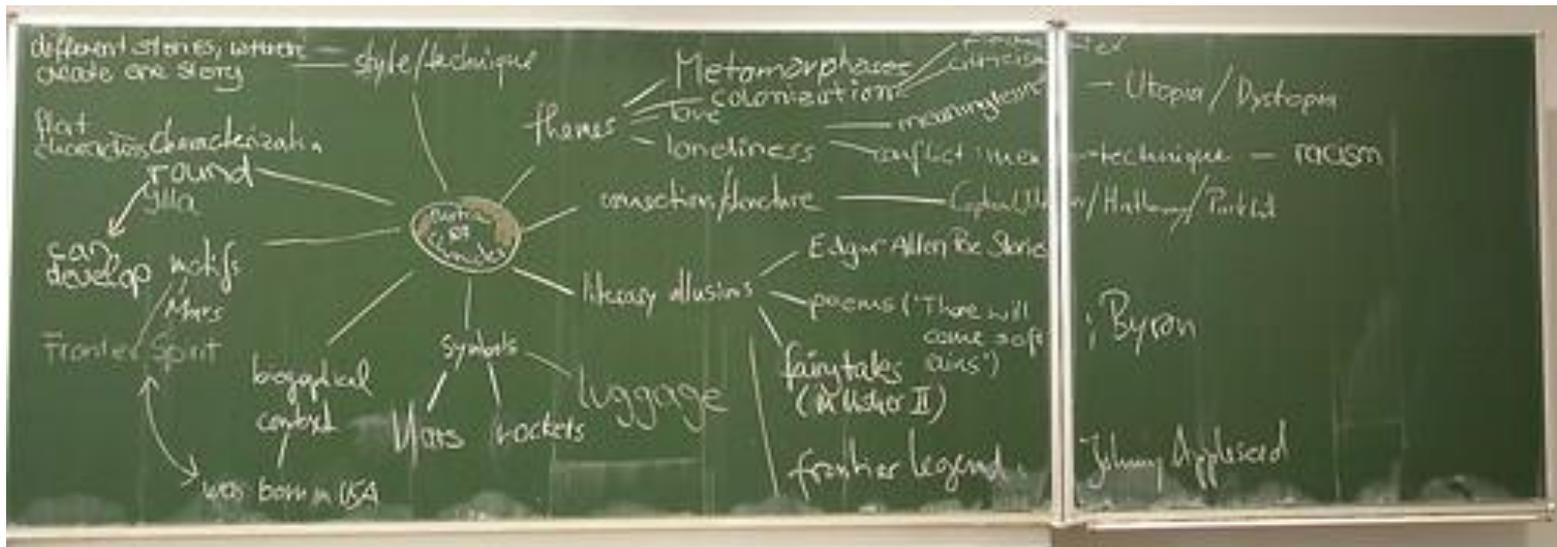
- Eigenverbrauch
- Lastverschiebung
- Spitzenkappung

## Markt

- Regelernergie
- Arbitrage



# Zusammenfassung



## Das müssen Sie heute mitnehmen



- Die Rückliefertarife für PV-Strom kommen zunehmend unter Druck
- Die Erhöhung des Eigenverbrauchs ist daher anzustreben: Die neuen Eigenverbrauchsgemeinschaften sind dafür bestens geeignet und lassen sich sogar miteinander kombinieren
- Sie bieten finanzielle Vorteile für alle Beteiligten: Verbraucher profitieren von tieferen Strompreisen, Produzenten profitieren von höheren Vergütungen
- Kein Risiko für Endverbraucher und Produzenten
- Beteiligte bestimmen die Verteilung der Differenz
- Minimaler zusätzlicher administrativer Aufwand
- Generierung lokaler Wertschöpfung
- Transparenz durch digitales Anlagenmanagement
- Optimierung durch elektrische Flexibilität

Informieren Sie sich unverbindlich und kostenlos



## Aktuell: Webinare



Besuchen Sie eines unserer Webinare, um sich kostenlos über LEG und vZEV zu informieren.

INFOS & ANMELDUNG

## Zusammenarbeit



Hier können Sie sich online für eine Zusammenarbeit mit Fleco Power anmelden.

JETZT ANMELDEN

[www.flecopower.ch](http://www.flecopower.ch)

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung



Urs Zahnd  
Geschäftsführer

Fleco Power AG  
Technoparkstrasse 2  
8406 Winterthur

T: 052 209 04 00

E: urs.zahnd@flecopower.ch

[www.flecopower.ch](http://www.flecopower.ch)

